KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Rinnthal
AGS-Schlüssel: 33701067

Stichtag: 29.02.2024

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 712

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 17

Einwohner gesamt: 729

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	353	49,579	359	50,421	712	100
davon Ausländer	35	57,377	26	42,623	61	8,567
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	52,941	8	47,059	17	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**362**	**49,657**	**367**	**50,343**	**729**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	31	4,354	27	3,792	58	8,146
10-19 Jahre	40	5,618	31	4,354	71	9,972
20-29 Jahre	32	4,494	42	5,899	74	10,393
30-39 Jahre	44	6,18	43	6,039	87	12,219
40-49 Jahre	52	7,303	51	7,163	103	14,466
50-59 Jahre	67	9,41	55	7,725	122	17,135
60-69 Jahre	47	6,601	48	6,742	95	13,343
70-79 Jahre	25	3,511	35	4,916	60	8,427
80-89 Jahre	12	1,685	24	3,371	36	5,056
90-99 Jahre	2	0,281	3	0,421	5	0,702
ab 100 Jahre	1	0,14	0	0	1	0,14
gesamt	**353**	**49,579**	**359**	**50,421**	**712**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,562	6	0,843	10	1,404
3-5 Jahre	15	2,107	13	1,826	28	3,933
6-15 Jahre	31	4,354	27	3,792	58	8,146
16-17 Jahre	9	1,264	6	0,843	15	2,107
18-20 Jahre	15	2,107	11	1,545	26	3,652
gesamt	**74**	**10,393**	**63**	**8,848**	**137**	**19,242**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	5	0,702	3	0,421	8	1,124
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,562	3	0,421	7	0,983
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,421	6	0,843	9	1,264
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,14	3	0,421	4	0,562
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	3	0,421	0	0	3	0,421
2030 (geb.: 01.09.2023 bis 31.08.2024)	0	0	2	0,281	2	0,281
gesamt	**16**	**2,247**	**17**	**2,388**	**33**	**4,635**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	129	18,118	167	23,455	296	41,573
römisch-katholisch	74	10,393	90	12,64	164	23,034
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	7	0,983	2	0,281	9	1,264
russisch-orthodox	0	0	1	0,14	1	0,14
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	9	1,264	4	0,562	13	1,826
ohne Angabe, gemeinschaftslos	131	18,399	93	13,062	224	31,461
Christengemeinschaft	1	0,14	0	0	1	0,14
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	2	0,281	2	0,281
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,281	0	0	2	0,281
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**353**	**49,579**	**359**	**50,421**	**712**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	137	19,242	123	17,275	260	36,517
verheiratet	172	24,157	167	23,455	339	47,612
verwitwert	10	1,404	42	5,899	52	7,303
geschieden	23	3,23	23	3,23	46	6,461
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	11	1,545	4	0,562	15	2,107
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**353**	**49,579**	**359**	**50,421**	**712**	**100**

Die Daten wurden am 03.01.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.